

Veranstaltungsreihe zum Thema Pflege: "Heute schon für morgen sorgen"

SCHWANDORF

POSTED ON FREITAG, 04.05.2018 - 07:06 VON THOMAS STARRINGER



(c) by Thomas Starringer

Schwandorf. Die Finale Ausgabe der Veranstaltungsreihe der Sparkasse, im Landkreis Schwandorf, fand am 03. Mai in der Sparkassenhauptgeschäftsstelle statt.

Wie der Titel schon sagt ging es um Fragen, die beim Thema Pflege auftauchen, von Vorsorge bis Finanzierung. Ein sehr emotionales und persönliches Thema. Deswegen freute es den Veranstalter besonders, dass viele junge Erwachsene gemeinsam mit ihren Eltern der Einladung gefolgt waren.

Die Referenten des Abends waren:

Frau Martina Rosenberg, Autorin und Expertin für allgemeine Pflegethemen: Neben ihrer eigenen Erfahrung, die sie zu einem bewegenden Buch verarbeitet hat, ist sie Gründerin und Betreiberin eines Fachforums zum Thema Demenz und konnte einige bewegende Fallbeispiele schildern, aber auch positive Gegebenheiten.



Notar zum Thema Vorsorgevollmacht Dr. Rüdiger Merkle: Er klärte in einem hochinteressanten Vortrag auf, wie das nun wirklich ist mit Betreuern, Gerichten, Vollmachten und Verfügungen. Sein Fazit, anstatt „Ankreuz-Zettel“ aus dem Internet lieber einen Notar mit persönlicher und kompetenter Beratung. Was immer man dann auch für sich persönlich als Weg sieht, alles ist besser

als nichts zu machen. Nichts zu tun oder es nicht rechtzeitig zu machen, ist auf jeden Fall die schlechtere Alternative.



Frau Caroline Kick, von der Versicherungskammer Bayern, stellte zum Schluss kurz und auf den Punkt einige Verfahrensweisen aus der Praxis des Sparkassenversicherungsunternehmens dar, ohne ins Detail zu gehen, denn dies ist, wie gesagt, sehr fallabhängig. Sie entließ die Teilnehmer dann mit einem denkwürdigen Gleichnis „Wenn sie ein neues Auto kaufen, stellt sich für Sie die Frage nach einer Vollkaskoversicherung gar nicht, die ist einfach selbstverständlich und auch nicht ganz billig. Legen Sie doch einmal den selben Maßstab an ihr Alter und dem, was da auf Sie zukommen kann an.“



Ergänzt wurde die Veranstaltung mit Infoständen des VSK, des Elisabethenheims in Schwandorf und der Bayerischen Versicherungskammer.